

KOMPAKT

SVS-Obmann Hans Hahn stellt sich zur Wiederwahl

SONSBECK (put) Die Fußball-Seniorenabteilung des SV Sonsbeck lädt die Mitglieder am 14. August um 20.30 Uhr zur Hauptversammlung ins Vereinslokal „Am Markt“ ein. Auf der Tagesordnung stehen auch Vorstandswahlen. Obmann Hans Hahn, der seit über 25 Jahren – mit einer Unterbrechung – an der Abteilungsspitze steht, stellt sich zur Wiederwahl.

Testspiel: Die Landesliga-Mannschaft des SVS bestreitet heute Abend, 19 Uhr, zu Hause ein Testspiel gegen den PSV Wesel.

Anzeige

RP ONLINE

Live-Ticker: Aktuelle Sport-Ergebnisse im Handy-Format!

Ob Bundesliga, Formel 1 oder Radsport: **mobil.rp-online.de** eintippen und kein Sport-Event mehr verpassen!



Antworten auf Ihre Fragen finden Sie unter: www.rp-online.de/mobil

FUSSBALL

Der **Hinrunden-Spielplan** der **Kreisliga C**, Gruppe 2 (Teil 2):

12.10.2008:

SV Neukirchen III - SC Rheinkamp II, SV Schaephuysen II - MSV Moers III, Rot-Weiß Moers II - Türkiyemspor Lintfort II, SV Lintfort III - SV Scherpenberg II, SV Orsoy II - GSV Moers IV, TuS Fichte Lintfort II - FC Meerfeld II, TuS Baerl II - SV Rheurd, DJK Lintfort II - Alemannia Kamp II.

19.10.2008:

SV Schaephuysen II - SV Scherpenberg II, FC Rheinkamp II - GSV Moers IV, Alemannia Kamp II - FC Meerfeld II, SV Rheurd - MSV Moers III, SV Orsoy II - SV Lintfort III, TuS Fichte Lintfort II - SuS Rayen II, TuS Baerl II - Rot-Weiß Moers II, DJK Lintfort II - Türkiyemspor Lintfort II.

26.10.2008:

MSV Moers III - SV Lintfort III, Türkiyemspor Lintfort II - TuS Baerl II, Rot-Weiß Moers II - TuS Fichte Lintfort II, SuS Rayen II - SV Orsoy II, SV Rheurd - Alemannia Kamp II, FC Meerfeld II - SC Rheinkamp II, GSV Moers IV - SV Schaephuysen II, SV Scherpenberg II - SV Neukirchen III.

02.11.2008:

MSV Moers III - SuS Rayen II, Türkiyemspor Lintfort II - SV Orsoy II, Rot-Weiß Moers II - SV Lintfort III, Alemannia Kamp II - SC Rheinkamp II, SV Rheurd - SV Schaephuysen II, FC Meerfeld II - SV Neukirchen III, GSV Moers IV - DJK Lintfort II, SV Scherpenberg II - TuS Baerl II.

09.11.2008:

SV Neukirchen III - SV Rheurd, SV Schaephuysen II - Alemannia Kamp II, SC Rheinkamp II - MSV Moers III, SuS Rayen II - Rot-Weiß Moers II, SV Lintfort III - Türkiyemspor Lintfort II, SV Orsoy II - spielfrei, TuS Fichte Lintfort II - SV Scherpenberg II, TuS Baerl II - GSV Moers IV, DJK Lintfort II - FC Meerfeld II.

16.11.2008:

MSV Moers III - Rot-Weiß Moers II, Türkiyemspor Lintfort II - SuS Rayen II, SC Rheinkamp II - SV Schaephuysen II, SV Neukirchen III - Alemannia Kamp II, SV Rheurd - DJK Lintfort II, FC Meerfeld II - TuS Baerl II, GSV Moers IV - TuS Fichte Lintfort II, SV Scherpenberg II - SV Orsoy II.

30.11.2008:

MSV Moers III - Türkiyemspor Lintfort II, SV Schaephuysen II - SV Neukirchen III, SC Rheinkamp II - DJK Lintfort II, Alemannia Kamp II - TuS Baerl II, SV Rheurd - TuS Fichte Lintfort II, FC Meerfeld II - SV Orsoy II, GSV Moers IV - SV Lintfort III, SV Scherpenberg II - SuS Rayen II.

07.12.2008:

MSV Moers III - SV Neukirchen III, Rot-Weiß Moers II - SV Scherpenberg II, SuS Rayen II - GSV Moers IV, SV Lintfort III - FC Meerfeld II, SV Orsoy II - SV Rheurd, TuS Fichte Lintfort II - Alemannia Kamp II, TuS Baerl II - SC Rheinkamp II, DJK Lintfort II - SV Schaephuysen II.

14.12.2008:

SV Neukirchen III - DJK Lintfort II, SV Schaephuysen II - TuS Baerl II, SC Rheinkamp II - TuS Fichte Lintfort II, Alemannia Kamp II - SV Orsoy II, SV Rheurd - SV Lintfort III, FC Meerfeld II - SuS Rayen II, SSV Moers IV - Rot-Weiß Moers II, SV Scherpenberg II - Türkiyemspor Lintfort II.

Info: Eine Mannschaft hat jeweils spielfrei.

RP-Kontakt

Sportredaktion Telefon 0 28 01 - 71 41 39
Telefax 0 28 01 - 71 41 35
lokalsport.xanten@rheinische-post.de



Fußball Wiedersehen der Aufstiegshelden des SV Millingen nach 20 Jahren

(put) Willi „Wurzel“ Albers hatte eingeladen, und alle Mitglieder der „Aufstiegshelden“ des SV Millingen aus dem Jahr 1988 (Sprung in die A-Liga) kamen. Mit dabei waren auch der damalige Senioren-Obmann Wolfgang Steeger und der Vorsitzende Ulrich Glanz, der von 20 Jahren schon im Amt war. Einzig Trainer Karl-Gerd Benga fehlte. In einem Freundschaftsspiel gegen eine Rheinberger Hobbyauswahl zeigten die „Oldies“, dass sie immer noch gut mit dem Ball um-

gehen können. Das ist allerdings kein Wunder, denn der Großteil ist nach wie vor bei den „Alten Herren“ des Vereins aktiv. Die Tore beim 3:3 (2:1) für den SVM schossen Michael Steffans, (2) sowie Thorsten Weißenfels, für die Gäste Carsten Bißling sowie Alen Nuhanovic. Die Partie leitete Norbert Hammerschmidt. Wichtiger als das Ergebnis war die „dritte Halbzeit“. Noch Stunden nach dem Spiel schwelgten sie in Erinnerungen an den A-Liga-Aufstieg. **RP-FOTO: OSTERMANN**

Keine Pflicht, nur Kür

→ **OLYMPISCHE SPORTARTEN** Fabian Hambüchen heißt die deutsche Hoffnung auf eine Goldmedaille im Turnen. Auch Christa Zanger, Oberturnwartin des TuS 08 Rheinberg, drückt ihm die Daumen.

VON RENE PUTJUS

RHEINBERG Natürlich gehört auch Christa Zanger zu den TV-Zuschauern, die Fabian Hambüchen, die deutsche Gold-Hoffnung der olympischen Turn-Wettbewerbe in Peking, kräftig die Daumen drücken werden. Sie verfolgt die Wettkämpfe aus einem ganz besonderen Blickwinkel. Die Oberturnwartin des TuS 08 Rheinberg ist Fachfrau, wurde unter anderem mit 17 Jahren Berliner Jugendmeisterin im Vierkampf und bewertet Übungen seit rund vier Jahrzehnten als Kampfrichterin. „Klar freue ich mich auf die Spiele“, sagte das Vorstandsmitglied des Innenstadt-Vereins und

meinte weiter: „Turnen vermittelt viele Dinge, die man im späteren Leben gut gebrauchen kann.“ Sie nennt unter anderem Körperbeherrschung und -spannung als Beispiel. Und es gebe auch eine soziale Komponente (Regeln akzeptieren oder Disziplin zeigen).

Seit 1896 olympisch

Diese Dinge hat Hambüchen, Mitfavorit am Reck sowie im Mehrkampf, längst verinnerlicht. Die Männer turnen bei den Olympischen Spielen neben dem Königgerät zudem am Boden, Sprung, Barren, Seitpferd sowie an den Ringen. Die Frauen messen sich an Boden (mit Musik), Schwebebalken, Stufenbarren und Sprung. Seit elf Jahren treten die Athleten nur noch in der Kür und nicht mehr auch in der Pflicht gegeneinander an. Turnen ist seit den ersten Spielen der Neuzeit 1896 in Athen fester Bestandteil des Programms. Frauen durften allerdings erst 1928 in Amsterdam um Medaillen kämpfen. Zanger kann nachempfinden, wie es sein muss, bei Olympia dabei zu sein: „Wir waren 1987 im Berliner Olympiastadion bei der Abschlussveranstaltung des Deutschen Turnfest auf dem Rasen vor fast 70000 Zuschauern dabei. Das war ein Wahnsinnsgefühl.“

A- und B-Kampfrichter Vor zwei Jahren musste sie das neue Kampfrichter-Reglement lernen, nachdem auch in Peking bewertet wird. So besteht seit 2006 ein Kampfrichter aus acht Personen je Gerät. Zwei A-Kampfrichter bestimmen nun die Ausgangswert der Übungen. Die so genannten B-Kampfrichter geben die Punkte – 10,0 der maximale B-Wert – für die Ausführung. Die durchschnittliche B-Note setzt sich dann aus vier Wertungen zusammen, da die beste und schlechteste wegfällt. Zur Endnote kommen noch die beiden A-Noten. Jede Übung wird zuvor in diverse Schwierigkeitsgrade (A, B, D, D, E sowie Super-E-Elemente) eingeteilt. „Die neuen Richtlinien sind ganz schön umfangreich. Es war schon eine Umstellung für mich“, so Christa Zanger, die zu ihrer aktiven Zeit Stufenbarren und

INFO

280 Mitglieder



Christa Zanger. **RP-FOTO: ARCHIV**

Christa Zanger wohnt in Ossenberglund und gehört dem Vorstand des **TuS 08 Rheinberg** sowie **Turngau Grafschaft Moers** an. Die Turn-Abteilung des TuS 08 zählt derzeit **280 Mitglieder**, darunter 100 Kinder und Jugendliche. Die Teilnehmer der Wettkämpfe in Peking turnen im nationalen Hallenstadion mit Platz für **20 000 Zuschauer** sowie in der Uni-Halle (7500).

Pferdsprung den anderen Geräten vorzog. Nicht gutheißen möchte sie die chinesischen Kaderschmieden, in denen der Nachwuchs auf olympische Medaillen förmlich gedrillt wird. „Als ich letztes einen Fernsehbeitrag darüber gesehen habe, konnte ich teilweise nicht hinein“, sagt Zanger.

Info: Die RP stellt in den kommenden Wochen olympische Sportarten vor.

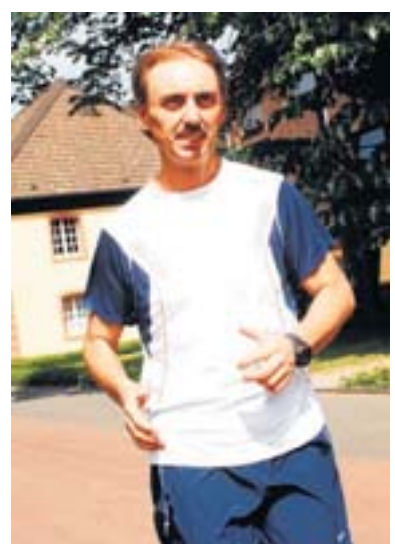


Die Deutsche Hoffnung auf ein **Goldmedaille** im Turnen: **Fabian Hambüchen** gehört zu den Favoriten am Reck sowie im Mehrkampf. **FOTO: AP**

14. Citylauf durch Xanten mit Pater Tobias

VON RENE PUTJUS

XANTEN Er läuft für einen guten Zweck, für Bedürftige im Duisburger Norden. Deshalb hat sich Pater Tobias von der Prämonstratenser-Abtei St. Johann in Hamborn für den 14. internationalen Xantener



Pater Tobias läuft in Xanten für einen guten Zweck. **RP-FOTO: PROBST (ARCHIV)**

Citylauf am 12. September angemeldet – auch als Vorbereitung auf seinen nächsten Marathon. Er sucht nach Sponsoren, die ihm für jeden gelaufenen Kilometer Geld fürs „Projekt Lebenswert“ spenden (mehr dazu im Internet unter www.projekt-lebenswert.de). Um 19.45 Uhr startet der 45-jährige Seelsorger über die zehn Kilometer lange Distanz, der Höhepunkt der Veranstaltung. Wie in den Jahren zuvor laufen die Teilnehmer über einen flachen, sehr schnellen Rundkurs (1500 Meter) in der Innenstadt. Das Ziel liegt wieder vor dem Rathaus. Der Zeitplan, 18 Uhr: siebenjährige Mädchen und jünger, 18.15 Uhr: siebenjährige Jungen und jünger (beide 500 Meter), 18.35 Uhr: Lauf der Schülerinnen, 18.45 Uhr: Lauf der Schüler (beide 1500 Meter), 19 Uhr: 5km-Lauf, 19.45: 10km-Lauf. Anmeldungen sind bis zum 10. September möglich – entweder online (www.tusxanten.de/) leichtathletik) oder schriftlich bei Adelheid Gehrmann, Maria von Burgundstraße 14, 46509 Xanten, Fax: 02804 182612, E-Mail: magg@t-online.de

Olympia-Atmosphäre beim achten LaufSpektakel

RHEINBERG (put) Noch knapp vier Wochen – dann heißt es wieder „Start frei“: In der gesamten Innenstadt bietet Spektakel Rheinberg am 24. August von 12 bis 19 Uhr gemeinsam mit seinen Partnern in der Veranstaltergemeinschaft das **achte LaufSpektakel**. Für alle Altersklassen werden Läufe angeboten. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an professionelle Läufer, sondern ebenso an Hobbyläufer sowie Anfänger. Insbesondere angesprochen werden auch diejenigen, die wieso den ganzen Tag viel rennen: Kindergartenkinder, Schüler und Jugendliche. Ein Bühnen- und Spielprogramm auf dem Marktplatz soll ein Stück weit Olympia-Atmosphäre schaffen. Es gibt Spiel, Spaß und Information für die ganze Familie: Formel 1, Rutsche, Kletterwand, Spiele aus Holz & Bananarama, Soccerama, Hüpfkissen, Tischkicker XXL und die Spiel- und Informationsstände von Vereinen, Parteien sowie dem Stadtmarketing werden ergänzt durch ein unterhaltsames Programm mit Aerobic-Mix-Angebo-



Am 24. August richtet der Verein Spektakel Rheinberg mit den Partnern in der Veranstaltergemeinschaft das **achte LaufSpektakel** aus. **FOTO: PRIVAT**

ten von verschiedenen Sportclubs aus Rheinberg und Umgebung. Die Startzeiten, 12 Uhr: Kinder-Lauf (1000 Meter), 12.30 Uhr: 7500m-Walking, 13.45 Uhr: Bambini-Lauf (400 Meter), 14 Uhr: Inliner Erwachsene (10 km), 14.45 Uhr: Inliner Schüler, 15.30 Uhr: Jeder-mann-/Firmen-Lauf (beide 5 km),

16.30 Uhr: Jugend-Lauf (2,5 km), 17.00 Uhr: Jedermann-Lauf (10 km). Die schnellste teilnehmende Firma erhält einen Pokal. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter: www.lauf.spektakel-rheinberg.de oder meiner@spektakel-rheinberg.de oder Tel.: 02843 991104.

Reitturnier in Drüpt



Auch **Anne Tefert** auf „Karmante“ nimmt am Turnier teil. **FOTO: PRIVAT**

ALPEN (put) Am kommenden Wochenende findet wieder das B/C-Turnier des RFV „St. Georg“ Alpen statt. Der Vereinsvorsitzende Klaus Podday und sein fleißiges Helferteam erwarten auf der Reit-anlage an der Römerstraße in Drüpt zahlreiche Teilnehmer aus der umliegenden Region. Die Aktiven haben gut 900 Startplätze in den 19 Dressur- und Springprüfungen bis Klasse L reserviert. Eine Neuerung in diesem Jahr sind die Qualifikationsprüfungen zum Jugendcup „Niederrhein“ der Rheinischen Post und des „Frasseler Reiter-treff“. Unter den Startern befinden sich auch 20 Aktive aus den eigenen Reihen. „Vorstand und Reiter rechnen durchaus mit der einen und der anderen Platzierung“, sagte Pres-sewartin Sylke Rilling. Zeiteinteilung und Teilnehmerübersicht sind auf der Internetseite des RFV „St. Georg“ nachzulesen. www.Reiterverein-alpen.de

KOMPAKT

Silber für Lena bei der Junioren-Meisterschaft

SONSBECK (put) Nun hat sie auch ihre Silbermedaille: Leichtathletin Lena Klaassen hat bei der Deutschen Junioren-Meisterschaft in Recklinghausen mit der 4x400m-Staffel des TSV Bayer Leverkusen den zweiten Platz belegt. Die Uhr stoppte bei 3:44:43 Minuten. Die Sönsbeckerin sprintete mit einer Sondergenehmigung, da sie eigentlich in der Altersklasse B-Jugend startet. Am kommenden Samstag trägt Lena das Trikot der Deutschen Nationalmannschaft. Im polnischen Slubice gibt sie beim U18-Länderkampf über die 800m-Distanz ihr Bestes.

Freizeitritter-Turnier beim RV Xanten

XANTEN (put) Alle zwei Jahre richtet der RV Xanten ein Turnier für Freizeitritter aus – am Sonntag, 31. August, findet das nächste auf der Anlage in Mörmter statt. Hier wird Aktiven, die mindestens 18 Jahre alt sind und keinen Reitausweis besitzen, die Möglichkeit geboten, in kleinen Prüfungen ihr Können zu beweisen. Anmeldungen bis zum 15. August an Peter und Sabine Kiwitz, Fax 01805 060 3366 3900 oder E-Mail: peter@kiwitz.biz.